

Protokoll der Mitgliederversammlung
am Mittwoch, 22. August 2012, 20:00 Uhr,
in Makens Huus, Bendestorf



1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Für den Vorstand begrüßt der Vorsitzende um 20:04 Uhr die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung gemäß der Satzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und daher beschlussfähig ist. Es sind anfänglich 12, ab 20:30 13 Mitglieder anwesend.

Am Irmenhof 5 b
21227 Bendestorf

info@fbf-bendestorf.de
www.fbf-bendestorf.de

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. August 2011 an die Mitglieder versandt sowie auf der Vereins-Website veröffentlicht worden ist, und fragt die Anwesenden, ob es Einwände gegen den Inhalt gibt. Dies ist nicht der Fall.

Über die Genehmigung wird per Handzeichen abgestimmt. Es ergeben sich 12 Ja-Stimmen ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen. Das Protokoll ist damit genehmigt.

3. Berichte des Vorstandes, jeweils mit Aussprache

a) Vorsitzender

Jörg Ramm berichtet über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr:

Die Mitgliederzahl des Vereins hat sich gegenüber 2010 trotz einiger Aus- und Eintritte nicht verändert. Erneut sind einzelne Austritte vornehmlich auf Gründe wie Wegzug aus der Region zurückzuführen.

Aufgrund der Datenschutzvorschriften ist es leider nicht mehr möglich, ein Schreiben an Neubürger zu richten und auf die Aktivitäten des Vereins aufmerksam zu machen.

Jörg Ramm stellt die Entwicklung der Kosten des Freibades 2011 anhand der Angaben der Gemeinde dar. Den Einnahmen von EUR 26.900,00 (rund 23 % weniger als im Vorjahr) standen wegen der Beckenkopfsanierung Ausgaben von EUR 179.300,00 gegenüber. Bereinigt um diese Investition bewegten sich die Betriebskosten jedoch im üblichen Rahmen. Der Verein hat sich mit EUR 7.000,00 (Zahlung 2012) an den Kosten der Beckenkopfsanierung beteiligt.

Auch 2012 wurde wieder das Wassergymnastikangebot gesponsort und gut besucht.

Der Verein hat außerdem mehrere Sonnenschirmständer als Ersatzbeschaffung finanziert. Einige der weißen Liegen sind ebenfalls defekt und müssen repariert oder erneuert werden.

Daneben sind aus der Vereinbarung mit der Gemeinde aus dem Jahr 2009 die zugesagten EUR 2.000,00 als Gaskostenzuschuss gezahlt worden. Der Gasverbrauch selbst lag 2011 relativ hoch. Schon zum Anheizen zum besonders frühen Saisonbeginn (vorgezogen wegen der für die Bauarbeiten erforderlichen früheren Schließung) waren rd. EUR 600,00 an Gaskosten angefallen. Auch in den weiteren Monaten musste erheblich zugeheizt werden.

Der Verein beabsichtigt, auch für die weiteren Jahre eine Vereinbarung mit der Gemeinde zur Sicherstellung einer angenehmen Wassertemperatur zu treffen, allerdings jeweils nur für das laufende Jahr.

Bereits während des Berichts wurde über die angesprochenen Punkte diskutiert. Dabei wurde erneut betont, dass das Freibad von den Mitgliedern weiter als wesentlicher Pluspunkt der Gemeinde und als unbedingt erhaltenswert angesehen wird.

Diskutiert wurde auch über den Bau der Bendestorfer Kinderkrippe, die auf dem Vorplatz des Freibades geplant ist. Aus dem Kreis der Mitglieder wurden Zweifel laut, ob es sich dabei um ein unvermeidbares Projekt an diesem Ort handelt oder ob nicht ein anderer Standort zu bevorzugen wäre. Insgesamt herrschte eine kritische Stimmung vor. Der Vorstand steht auf dem Standpunkt, dass ein offizielles Tätigwerden des FBF gegen den Bau an dieser Stelle von den satzungsmäßigen Aufgaben des Vereins nicht gedeckt wäre und schlimmstenfalls die Gemeinnützigkeit gefährden könnte. Selbstverständlich können sich Vereinsmitglieder kritisch zu dem Projekt äußern und in anderen Gremien dagegen aktiv werden.

Wortmeldungen für weitere Aussprache nach Abschluss des Berichts erfolgten nicht.

b) **Kassenverwalterin**

Anhand ihres Kassenberichts stellt Frau Sörensen die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vereins im abgelaufenen sowie dem aktuellen Geschäftsjahr dar. 2011 standen Einnahmen von ca. € 5.000 Ausgaben von nurrund EUR 550,00 gegenüber. (Die angesprochenen Zuschüsse wurden nicht im Geschäftsjahr 2011 gezahlt!). Der Kassenbestand betrug zum Jahresende ca. € 9.300,00. Der Bericht wird dem Original dieses Protokolls in den Vereinsakten angefügt.

Wortmeldungen hierzu erfolgten nicht.

4. **Bericht der Kassenprüfer**

In Abwesenheit beider Kassenprüferinnen wird deren Bestätigungsvermerk auf der Abrechnung der Kassenverwalterin vorgelegt und darauf hingewiesen, dass gegen die Kassenführung keine Einwände erhoben wurden.

5. Entlastung des Vorstandes

Klaus Hussi beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese wird von der Mitgliederversammlung einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder beschlossen.

6. Wahlen zum Vereinsvorstand

Der Vorsitzende geht sodann zu den satzungsgemäßen Wahlen des Vorstandes über und erklärt, dass in ungeraden Jahren die Wahl des Vorsitzenden und des/der Kassenverwalter/-in zu erfolgen hat.

a) Wahl des/der Vorsitzenden

Aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder wird Jörg Ramm vorgeschlagen, der sich für den Fall seiner Wahl mit der Wahrnehmung des Amtes einverstanden erklärt. Die Leitung der Wahl übernimmt deshalb Till Neumann als Schriftführer.

Weitere Vorschläge von zur Übernahme des Amtes bereiten Personen erfolgen nicht. Es wird offene Abstimmung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung beantragt, ohne dass widersprochen wird. Jörg Ramm wird mit 12 Stimmen ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung erneut zum Vorsitzenden des Vereins gewählt.

b) Wahl des Kassenverwalters/der Kassenverwalterin

Aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder wird die bisherige Amtsinhaberin Gudrun Sörensen vorgeschlagen, die sich für den Fall ihrer Wiederwahl mit der Fortführung des Amtes einverstanden erklärt.

Weitere Vorschläge von zur Übernahme des Amtes bereiten Personen erfolgen nicht. Es wird offene Abstimmung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung beantragt, ohne dass widersprochen wird. Gudrun Sörensen wird mit 12 Stimmen ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung erneut zur Kassenverwalterin gewählt.

7. Wahl einer Kassenprüferin/eines Kassenprüfers

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass turnusgemäß für einen der beiden Kassenprüfer eine erneute Wahl für die reguläre Amtszeit von zwei Jahren ansteht. Dabei handelt es sich um die bisher mit Dr. Gwendolin Dumrese besetzte Position.

Vorgeschlagen wird eine Wiederwahl von Dr. Gwendolin Dumrese, die nicht anwesend ist, sich jedoch gegenüber dem Vorstand zur weiteren Wahrnehmung des Amtes bereit erklärt hat.

Es wird offene Abstimmung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung beantragt, ohne dass widersprochen wird. Die Kandidatin wird mit 13 zu 0 Stimmen ohne Enthaltung zur Kassenprüferin gewählt.

8. Anträge

Anträge zur Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung liegen dem Vorstand nicht vor.

9. Verschiedenes

Gesonderte Themen zu diesem Tagesordnungspunkt wurden nicht behandelt. Aus dem Mitgliederkreis kam der Vorschlag, im Freibad eine Raucherecke einzurichten und im übrigen das Rauchen (speziell im Durchgangsbereich) zu untersagen, da dies vielfach zu Belästigungen führe.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung mit einem Dank an die Erschienenen um 21:13 Uhr.

Bendestorf, 29. Dezember 2012

gez. Jörg Ramm
Vorsitzender

gez. Till Neumann
Schriftführer